

Ergonomisch arbeiten mit dem Basiskonzept 3

Dentaleinheiten von XO CARE entlasten den Behandler am Arbeitsplatz.



Mit der Einheit von XO CARE kann der Zahnarzt gut solo behandeln.

Der Beruf des Zahnarztes ist schädlich für die Gesundheit – und zwar insbesondere für den Rücken. Der Grund für die Beschwerden sind verkrampte und verdrehte Positionen im Sitzen und im Stehen, die Zahnärzte berufsbedingt täglich über einen längeren Zeitraum einnehmen. Warum tun sie das?

Eine mögliche Erklärung ist die Priorisierung auf den Komfort der Patienten. Sie sind die Kunden und sollen die Behandlung so angenehm wie möglich erleben. Viele Zahnärzte gehen davon aus, dass die Lagerung im Sitzen für den Patienten am bequemsten ist. Der Zahnarzt hat dadurch jedoch eine schlechte

Sicht auf die Zahnflächen. Eine wichtige Rolle spielt hierbei die Behandlungseinheit.

Die meisten Zahnärzte entscheiden sich für die Einheit, die sie während des Studiums oder der Assistenzzeit kennengelernt haben. Die Arbeitsweise damit ist vertraut, und so ist keine Umgewöhnung notwendig. Karl Heinz Kimmel hat für die Gestaltung des Arbeitsplatzes ein Indexschema entwickelt, anhand dessen er vier Basiskonzepte unterscheidet.¹ In Deutschland arbeiten circa 88,2 Prozent der Zahnärzte nach dem Basiskonzept 1.²

In Skandinavien bevorzugen Zahnärzte das Basiskonzept 3, nach

dem hierzulande circa 8,7 Prozent der Zahnärzte arbeiten.² Hierbei sind die Geräte für Zahnarzt und Assistenz als Einheit von der linken Seite her über den Patienten schwenkbar. Der Schwebetisch befindet sich hinter dem Patientenkopf. Diese Positionen lösen während der Behandlung am Patienten kaum belastende Torsionsbewegungen der Wirbelsäule aus.

Für dieses Basiskonzept sind die Behandlungseinheiten von XO CARE konzipiert. Bei den Einheiten des Herstellers aus Dänemark ist der Instrumententräger über der Brust des Patienten platziert. Darüber hinaus können Zahnärzte mit diesem Behandlungskonzept auch sehr gut solo arbeiten. Das ist nicht nur kosteneffizient für die Praxis, sondern schafft eine sehr ruhige und entspannte Atmosphäre für den Patienten. Ein weiterer Pluspunkt der Dentaleinheiten von XO CARE ist die einfache Umrüstung für Linkshänder.

Nehmen Sie am XO Dental Dialogue und dem Ergonomie-Crash-Kurs EXTRAORDINARY ERGONOMY auf der IDS teil: Halle 10.2, Stand T008. [DT](#)

¹ Kimmel K. (2001): Zahnärztliche Praxis- und Arbeitsgestaltung. Deutscher Zahnärzte Verlag, Köln.

² Hilger M. (1999): Ergonomie in der zahnärztlichen Berufsausübung – eine Umfrage. Dissertation, Medizinische Fakultät, Köln.

XO CARE A/S

Tel.: +49 151 22866248
www.xo-care.com

2019 weiterer Standort in Nordrhein-Westfalen geplant

dentisratio expandiert, um vor Ort alle Kundenwünsche erfüllen zu können.



Die 2011 in Potsdam gegründete dentisratio GmbH betreut Zahnarztpraxen in allen Bundesländern – von der Praxis mit nur einem Behandler über das MVZ bis hin zu ganzen Zahnkliniken. Um allen Kundenwünschen auf höchstem Niveau und zu jeder Zeit gerecht werden zu können, hat das Unternehmen seine Kapazitäten kontinuierlich angepasst, 2018 die Mitarbeiterzahl erneut erhöht, die Bürofläche nahezu verdoppelt. Neben Büros in Potsdam, Hamburg und Berlin ist für 2019 ein weiterer Standort in NRW geplant.

Neue Beratungs- und IT-Dienstleistungen

Zusätzlich wird das Dienstleistungsangebot weiter ausgebaut. Neben dem klassischen Kerngeschäft der zahnärztlichen Abrechnung (smart ZMV®) werden neue Beratungs- und IT-Dienstleistungen angeboten, wie zum Beispiel die Digitalisierung einer Praxis. Von der IT-Lösung bis zur umfangreichen Schulung des Praxisteams bietet dentisratio alles in einem Konzept. Die Prioritäten sind eindeutig gesetzt: Kundennähe, ausgewiesene Fach-

kompetenz und direkte Ansprechpartner.

Ihre Vorteile

Zahnärzte profitieren von der Zusammenarbeit mit dentisratio in vielerlei Hinsicht: keine zeitaufwendige Mitarbeitersuche, keine Probleme mit Urlaub, Krankheit, Schwangerschaft. Das Angebotspektrum ist sowohl für kleinere Praxen als auch für große Praxisgemeinschaften skalierbar. Egal ob eine Praxisneugründung oder -übernahme, die Einführung einer neuen Praxissoftware, das komplette oder teilweise Outsourcing von Abrechnungs- und Verwaltungsdienstleistungen inklusive Korrespondenz mit Versicherungen und Erstattungsstellen, bis hin zur Systempflege der Praxissoftware und dem Controlling zur Sicherstellung, dass keine erbrachten Leistungen verloren gehen – der bundesweit agierende Abrechnungs- und Verwaltungsspezialist dentisratio steht Ihnen zur Seite. [DT](#)

dentisratio GmbH

Tel.: +49 331 979216-0
www.dentisratio.de

ANZEIGE

IDS
2019

12.–16.3.2019

Besuchen Sie uns
am Stand Nr. 10.2 R041

Durchdachte Wasserhygiene für die Dentaleinheit:

- › Permanente Dekontamination des dentalen Brauchwassers
- › Verhindert die Biofilmbildung in den Wasserleitungen der Dentaleinheit
- › Schützt vor Kalkablagerung durch den Einsatz kalkbindender Stoffe
- › Beseitigt viele Bakterienstämme wie z.B. Legionellen, Pseudomonas, Coli-Bakterien und Staphylokokken*

* Wirksamkeit durch mikrobiologische Studien belegt.



METASYS

info@metasys.com | www.metasys.com

Zahnärztinnen aufgepasst: Jetzt noch beim Smart Integration Award bewerben!

Dentsply Sirona ruft „Smart Integration Award“ ins Leben.

Bis Mitte März ruft Dentsply Sirona mit ihrem neu ins Leben gerufenen Smart Integration Award Zahnärztinnen auf, sich mit ihren Erfolgsgeschichten oder Zukunftsvisionen über effiziente und komfortable Arbeitsabläufe an der Behandlungseinheit vorzustellen. Im Folgenden finden Sie alle wichtigen Informationen zu den Bewerbungsmodalitäten zusammengefasst.

Was ist der Smart Integration Award für eine Auszeichnung?

Der Smart Integration Award wendet sich an Zahnärztinnen, die sich für Digitalisierung und Integration interessieren und die Vorteile neuer Technologien für präzise Behandlungsergebnisse nutzen wollen.

Wer kann teilnehmen?

Es können sich ausschließlich Zahnärztinnen, egal ob angestellt oder in eigener Praxis, mit ihren Ideen und Erfahrungen rund um den optimalen Workflow an ihrem Behandlungsplatz bewerben.



Nutzen Sie die einmalige Chance:

www.dentsplysirona.com/smart-integration-award

Machen Sie mit beim Smart Integration Award!

Bis wann und wie kann man sich bewerben?

Man kann sich per Online-Fragebogen bis zum 15. März 2019 unter www.dentsplysirona.com/smart-integration-award bewerben.

Gefragt sind Skizzen oder Geschichten, wie Zahnärztinnen ihre

Patienten bei der Therapie und Diagnose begeistern oder wie sie sich optimal vernetzen und damit effiziente Behandlungsabläufe in der Praxis von morgen vorstellen. Darunter fallen auch neue Konzepte, um Patienten bestmöglich einzubinden:

- Fragebogen zu Ihrer Person und Ihrer Praxis ausfüllen (Beantwortung dauert ca. 15 Minuten).
- Beschreibung einer Erfolgsstory und/oder Vision für die Zukunft zu Vernetzung und Integration am Behandlungsplatz (Format frei wählbar: Text, Bild, Video).

Was kann man gewinnen?

Die Preisträgerinnen erwartet ein exklusives Experten-Fortbildungsprogramm – das Expert Development Programm 2019 – im Rahmen des Smart Integration Networks von Dentsply Sirona. Es besteht aus Trainings und Workshops sowie Seminaren zu zahlreichen Fachthemen rund um den Behandlungsplatz.

Wer beurteilt die eingereichten Bewerbungsunterlagen?

Eine internationale Expertenjury berät die eingereichten Ideen und Konzepte. Ihr gehören neben Mitgliedern des Management-Teams von Dentsply Sirona auch externe Experten an. [DT](#)



Dentsply Sirona Deutschland GmbH

Tel.: +49 6251 16-0
www.dentsplysirona.com/smart-integration-award

Zehn Jahre hygienisch einwandfreies Wasser

Dr. Susie Weber, Köln, Deutschland, berichtet von dauerhaftem Hygieneerfolg mit SAFEWATER.

2007 eröffneten Dr. Susie Weber und ihre Kollegen im Kölner Rheinauhafen ihre Praxis. Nur ein Jahr später strebte das Team den Klinikstatus an. Im Rahmen des Antrags veranlasste die hygienebeauftragte Ärztin eine routinemäßige Wasserprobenentnahme. Trotz vorschriftsmäßiger Desinfektion war das Ergebnis erschreckend – eine Kontamination mit *Pseudomonas aeruginosa*.

Der wasserübertragene Krankheitserreger ist für seine teils hohe intrinsische Antibiotikaresistenz bekannt. Er zeichnet sich weltweit für 35 Prozent aller Wundinfektionen verantwortlich und kommt in 20 bis 30 Prozent aller Dentaleinheiten vor.^{1,2} Über den Sprühnebel gefährdet er die Gesundheit von Behandler, Team und Patient.

„Die vorgeschlagenen Maßnahmen von Depot und Industrie, wie beispielsweise eine Intensiventkeimung, waren allesamt kurzfristig orientiert und kostenintensiv. Sie kamen für uns daher nicht infrage“, so Dr. Weber.

Dauerhafte Lösung durch BLUE SAFETY

Über einen Flyer wurde Dr. Weber auf das Hygiene-Technologie-Konzept von BLUE SAFETY aufmerksam. „Anzeigen hatte ich schon öfter gesehen. Vor unserem Problemhintergrund bin ich dann hellhörig geworden“, erzählt sie. Das zu dem Zeitpunkt noch junge Münsteraner Unternehmen installierte seine Anlage. Mithilfe hypochloriger Säure, direkt in das Wassersystem der Praxis zudosiert, wurde bestehender Biofilm abgetragen und dessen Neubildung seitdem dauerhaft vorgebeugt.

„Innerhalb kürzester Zeit hatten wir deutlich verbesserte Werte, und nur ein halbes Jahr nach Installation waren wir komplett keimfrei“, sagt die Hygienebeauftragte und Kundin der ersten Stunden. SAFEWATER garantiert inzwischen dem kleinsten Krankenhaus

Noch offene Fragen zum SAFEWATER Hygiene-Technologie-Konzept?

Exklusive Gelegenheit: Bei der IDS unterstützen drei langjährige Anwender das Messteam der Wasserexperten. **Dr. Susie Weber**, Zahnärztin aus Köln, **Arnd Kauert**, Wuppertaler Zahnarzt, und **Dr. Frank Tolsdorf**, Kfm. Leiter Zahnklinik Witten/Herdecke, berichten live von ihren Erfahrungen.

IDS Innovationshalle 2.2
Stand A 30 B 39 + A 40 B 49

Kölns seit zehn Jahren dauerhaft hygienisch einwandfreies, rechtssicheres Wasser an sämtlichen Austrittsstellen der Behandlungseinheiten.

Rundum sorglos durch zuverlässig hygienisches Wasser

Das inkludierte Servicepaket von SAFEWATER umfasst neben Beratung, Bestandsaufnahme sowie Installation auch die regelmäßige Wartung und jährliche Wasserprobe und

entlastet so die Praxisinhaberin im Alltag: „Dank SAFEWATER weiß ich, dass unser Wasser selbst montagsmorgens sauber ist, und ich habe überhaupt keinen Stress mehr mit Wasserhygiene. An oberster Stelle steht für uns die Gesundheit unserer Patienten und Mitarbeiter sowie unsere eigene. Denn die gesamte Infektionslast aus den Schläuchen atmen wir über den Sprühnebel ein. Und wir wissen ja, dass die Infektionsraten von Zahnärzten und Angestellten durch die Nebelbildung statistisch deutlich erhöht ist“, sagt Dr. Weber. „Aufgrund des Klinikstatus ist zudem die Rechtssicherheit für uns sehr wichtig. Das Gesundheitsamt kontrolliert das Hygienequalitätsmanagement inklusive nosokomialer Infektionen bei jährlichen Begehungen, da müssen wir abgesichert sein.“

Offene Fragen? Auf IDS persönlich mit Langzeitanwenderin sprechen

Bei der IDS vom 12. bis zum 16. März wird Zahnärztin Dr. Susie Weber bei BLUE SAFETY Freitag und Samstag in der Inno-



novationshalle 2.2 am Stand A030–B039 und A040–B049 Besuchern für ein persönliches Gespräch zu Verfügung stehen. Informieren Sie sich bei den Wasserexperten über rechtliche, wirtschaftliche und gesundheitliche Aspekte der Wasserhygiene. Vereinbaren Sie vorab einen Beratungstermin für Ihren Messebesuch unter www.bluesafety.com/ids2019 oder per Telefon. [DT](#)

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

¹ Delius, G. (1984). *Pseudomonas aeruginosa* – Vorkommen und Häufigkeit im zahnärztlichen-poliklinischem Bereich.
² Barbeau, J., Gauthier, C., Payment, P. (1998, November). Biofilms, infectious agents, and dental unit waterlines: a review. *Canadian Journal of Microbiology*, 44(11), 1019–1028.

BLUE SAFETY GmbH

Tel.: 00800 88552288
www.bluesafety.com



NEU. TOOTHSCOUT. DIE RICHTIGEN FINDEN.

CANDULOR AG relauncht den ToothScout mit verbesserten und neuen Funktionen.

Nach fast zehn Jahren wurde der ToothScout komplett überarbeitet. Die Interaktionen von Apps haben sich in einem kompletten Jahrzehnt so verändert, dass Kunden heute mobile Apps ganz anders nutzen. Intuitiver sollte die App werden, natürlich mit einem klaren Nutzen. Was hat sich verändert?

Patientenakten kreieren

Lege von Deinen Patienten kurze und wissenswerte Profile an, die Deinem Arbeitspartner oder dir selbst helfen – inklusive Fotos, die Du direkt mit der App machen kannst. Die Fotos werden nur in der App abgelegt, sodass sie nicht in privaten Ordnern auftauchen.

Seitenzähnen. Ob Zahn-zu-zwei-Zahn- oder Zahn-zu-Zahn-Aufstellung, es ist alles dabei.

Den passenden Händler wählen

Wer Zähne aussucht, möchte sie auch anwenden. CANDULOR gibt Dir Vorschläge für Händler in Deiner Umgebung. Diesen kannst Du hinterlegen und in Deinem Profil speichern. Schreib ihm direkt aus der App heraus eine E-Mail mit Deiner Wunschliste.

Wir schützen Deine Daten

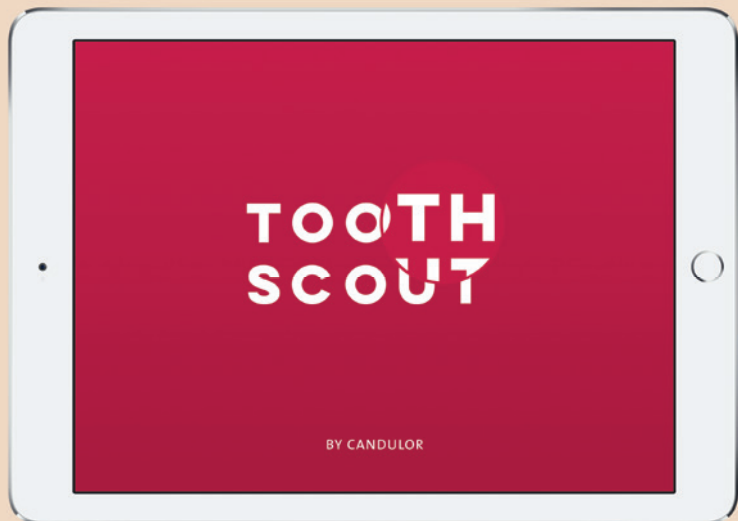
Wir haben uns für eine professionelle E-Mail-Kommunikation entschieden, um den Austausch auf Geschäftsebene zu wahren und nicht mit privaten Inhalten zu vermischen. Deshalb werden auch die Fotos nur lokal in der App gespeichert und nicht in „Fotos“. Auch bleiben die Patientendaten nur in der App. Diese sind Eigentum und in der Verantwortung des Nutzers. CANDULOR hat keinen Zugriff auf Patientendaten. [DT](#)

Verfügbarkeit

Der ToothScout wurde für iPhone und iPad entwickelt. Zu finden ist er im App Store unter CANDULOR oder ToothScout.

CANDULOR AG

Tel.: +41 44 8059000
www.candulor.com



Arbeiten mit Profil

Du legst Dein Profil an. Deine Daten sind für Dich gespeichert und Du kannst zusätzlich Deinen Arbeitspartner (z. B. Zahntechniker) auswählen, mit dem Du Dich gerne per E-Mail austauschen möchtest. Der Patient ist immer im Vordergrund.

Zahnauswahl à la CANDULOR

Ein ToothScout wäre nichts ohne Zähne. Finde die passenden Zähne für Deine Patienten. Nasenflügelbreite eingeben und aus einer Vielfalt an Zahnformen auswählen. Wir geben Dir die richtigen Referenzen von Oberkiefer- zu Unterkieferformen und den passenden

NaOCl ist die Spüllösung der Wahl

lege artis – Neues und Bewährtes.

Die Spüllösung der ersten Wahl ist NaOCl. Die praxisrelevanten Konzentrationen im Bereich der Endodontie liegen zwischen 0,5 und 5 Prozent. Neben HISTOLITH 5% und HISTOLITH 3% ergänzt lege artis nun ihr Portfolio mit HISTOLITH 1%,

Anwendungsbereiche in der Endodontie.

SOCKETOL – schmerzstillend und antiseptisch

Zusätzlich zur neuen Spüllösung wird auf der größten internationalen

litis entwickelt. Empfohlen wird die Anwendung ebenfalls für Patienten, bei denen Wundheilungsstörungen zu erwarten sind. Da nun die beiliegenden Kanülen mit einem Luer-Lock-Ansatz versehen wurden, überzeugt das Produkt mit noch einfa-

einer Natriumhypochlorit-Lösung mit einer 1%-igen Konzentration, die gern bei ultraschallaktivierter Wurzelkanalspülung verwendet wird. Durch das Entnahmesystem „ESD“ (Einfach – Sicher – Direkt), welches in allen Spüllösungen integriert ist, bietet lege artis somit eine praktische Lösung für die unterschiedlichsten

Dentalfachmesse in Köln auch das bewährte Produkt SOCKETOL, ein Arzneimittel zur Schmerzbehandlung nach der Zahnextraktion, im Fokus stehen. SOCKETOL ist eine Paste, die gleichzeitig schmerzstillend und antiseptisch wirkt. Die Paste wurde für Patienten mit komplizierten Extraktionswunden, z. B. Dolor post extractionem oder Alveo-

cherem Handling und einer sicheren Handhabung. Überzeugen Sie sich auf der IDS in Köln von NEUEM und BEWÄHRTEM der lege artis am Stand Q011 in Halle 11.2. [DT](#)

lege artis Pharma GmbH + Co. KG

Tel.: +49 71575645-0
www.legeartis.de

[dentisratio]

Der Wert Ihrer Arbeit

Unser Angebot für Ihre Praxis:

smart ZMV®

Mit einer intelligenten Abrechnungs- und Verwaltungslösung schafft [dentisratio] Freiräume in Ihrer Zahnarztpraxis.

Coaching und Fortbildung

Mit [dentisratio] bleiben Sie aktuell in den Themen

- ▶ Abrechnung und Praxisorganisation
- ▶ Personalplanung und Zeitmanagement
- ▶ Teambuilding und Praxiskultur

Betriebswirtschaftliche Beratung

Sie treffen strategische Entscheidungen, [dentisratio] berät und begleitet Sie auf Ihrem Weg zum Erfolg.

Digitalisierung der Zahnarztpraxis

[dentisratio] erarbeitet Ihr Konzept für eine zukunftssichere Transformation von der Karteikarte zum digitalen Praxissystem.

[dentisratio]

Abrechnungs- und Verwaltungsdienstleistungen für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

dentisratio GmbH
Großbeerenstr. 179
14482 Potsdam

Tel. 0331 979 216 0
Fax 0331 979 216 69

info@dentisratio.de
www.dentisratio.de

LOMS

Lab Order Management System

TWINSMILE

Besuchen Sie
und an der
IDS in Köln!
Halle 5.2 | Stand
C050 F059

DIGITALE AUFTRÄGE empfangen, hochladen, bearbeiten und speichern



*Die abgebildeten Logos und Markennamen sind eingetragene
Markenzeichen der entsprechenden Firmen.

Als Zahntechniker freuen Sie sich neue Aufträge von Ihren Kunden zu bekommen. Durch die fortschreitenden digitalen Entwicklungen steigt aber die Menge der eingehenden digitalen Aufträge und die Kommunikationswege über die Sie diese erhalten.

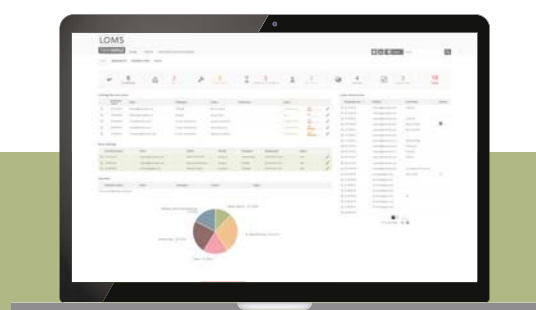
Ist Ihre Administration und Ihre interne und externe Kommunikation darauf vorbereitet?

Die Zahntechniker von TwinSmile kennen diese Probleme gut und haben sich intensiv mit renommierten IT-Spezialisten ausgetauscht um das unabhängige **Lab Order Management System** zu entwickeln.

Mithilfe von LOMS (Lab Order Management System) können Sie alle internen und externen digitalen Aufträge empfangen, hochladen, organisieren, überwachen und speichern.

Installation und Benutzerfreundlichkeit von LOMS:

- ▶ Keine Installation erforderlich, nur Ihren Browser öffnen und zu LOMS navigieren.
- ▶ Auf all Ihren Computern und mobilen Geräten zugänglich. Jederzeit und weltweit.
- ▶ Um Ihren Kunden ein Login für die Nutzung von LOMS zu senden, können Sie die Einladung mit nur einem Klick in Ihrem LOMS-Account problemlos versenden.
- ▶ Kostengünstiges und faires Lizenzmodell.



Besuchen Sie unsere Website www.twinsmile.com
und registrieren Sie sich noch heute für LOMS!

TwinSmile, ein Unternehmen
der Curaden group

curaden
better health for you